

Wohn- und Geschäftshaus Schwärzlocher Straße 2016 · Tübingen

+

+

Bauherr

GSW, Sigmaringen

Standort

Schwärzlocher Straße, Tübingen

Leistung

Entwurf, Wettbewerb erster Preis

+

Gebäudedaten

Bruttogeschossfläche: 6.680 m²

Bruttorauminhalt: 19.890 m³

Zeitraum

2016

+

+



+

+

+

+

+

Dannien Roller Architekten + Partner

PartGmbB · Architekten · Ingenieure · Generalplaner

www.dannien-roller-architekten-partner.de

+

+

+

In der Universitätsstadt Tübingen sollen brachliegende Flächen nicht nur für den Wohnungsbau reaktiviert werden. Ziel ist es, vielfältige und lebendige Quartiere mit hohem Lebens- und Identifikationswert für ganz unterschiedliche Nutzerinnen und Nutzer zu schaffen.

Diesem Grundsatz folgend will die GSW Sigmaringen auch im Projekt Schwärzlocher Straße Wohn- und Verwaltungsnutzungen realisieren.

Aus städtebaulicher Sicht ist die Einbindung der neuen Bebauung in den heterogenen Gesamtkontext sehr wichtig. Das zu bebauende schmale Dreiecksgrundstück liegt am Aus- bzw. Eingang zur Tübinger Altstadt, »eingeklammert« zwischen dem auf den Schlossberg führenden Burgholzweg und der ins Ammertal führenden Schwärzlocher Straße.

Historisch geprägt ist die städtebauliche Situation durch eine vorwiegende Randbebauung durch die vor dem Haagtor liegenden Gewerbebetriebe wie die Mühlen am Ammerkanal, die Schlossbrauerei und weitere Manufakturbetriebe. Auf einer Tiefgaragenbasis und dem in oder an dem Hang gebauten Geschoss werden drei Solitärbauten entwickelt, die nach allen Himmelsrichtungen ausgerichtet sind. Die Aura der Gebäudekubatur vermittelt mit der gestuft vorspringenden Kopfbauausbildung und den folgenden Solitärbauten zwischen Altstadt und Vorstadt.

Die Zugänge in die Gebäude erfolgen von der Schwärzlocher Straße. Zwischen dem Burgholzweg und der Schwärzlocher Straße sind Durchwegungen des Areals vorgesehen. In den unterschiedlichen Zwischenbereichen der Solitärbauten entsteht Raum für mehrere

Dannien Roller Architekten + Partner
PartGmbH · Architekten · Ingenieure · Generalplaner
www.dannien-roller-architekten-partner.de +

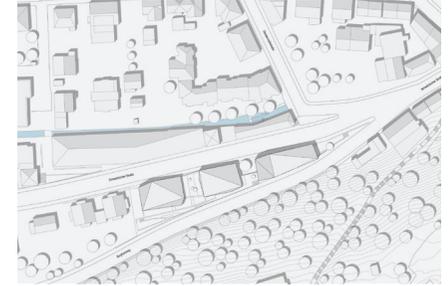
kleine Freiflächen. Diese »Pocket Parks« haben jeweils unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten. Von Spielflächen für Kinder (Sandkasten, etc.) und Erwachsene (Petanque) über Gemeinschaftsgärten sind unterschiedliche Nutzungen vorgesehen.

Mit der qualitätsvollen Überplanung des Planungsbereichs soll nicht nur ein städtebaulich und architektonisch attraktiver Auftakt zur Schwärzlocher Straße dargestellt, sondern gleichzeitig auch eine städtebauliche Aufwertung des räumlichen Umfelds, insbesondere des östlich gelegenen platzartigen Vorfelds mit drei Straßeneinmündungen, erreicht werden.

+



+



+

+

+

+

+

+

+

+

+